

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 71 (1991)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gefälle zwischen einzelnen Regionen dieser Erde wird immer bestehen bleiben — es sei denn, den entwickelten Ländern widerführe die Gnade, ihren Lebensstandard zu senken. Weil die Menschen jedoch den einmal erworbenen Lebensstandard mit Klauen und Zähnen verteidigen, dürfte auch diese Lösungsvariante eher ein frommer Wunsch bleiben.

Im vom Institut für Auslandforschung edierten Buch sind denn auch keine pfannenfertigen politischen Rezepte zur Lösung der Flüchtlingsfrage zu finden. Die Zielsetzung der Autoren und des Herausgebers sind bescheidener, nämlich einen Beitrag zur *Schärfung des Problembeusstseins* in einer breiteren Öffentlichkeit zu leisten. Politische Lösungen wachsen nicht auf dem Boden der Problemverdrängung; vielmehr ist ein Bewusstseins-Reifegrad zu erreichen,

der jenes politische Klima erzeugt, aus dem sich schliesslich Lösungen herausdestillieren lassen. In diesem Sinne liefert das neueste Buch des Instituts für Auslandforschung mannigfache Einsichten und Anregungen.

Willy Linder

¹ «Das Flüchtlingsproblem — eine Zeitbombe?», herausgegeben vom Schweizerischen Institut für Auslandforschung, Verlag Rüegger, Zürich 1991. Autoren: Dr. Bernd Knabe (Flüchtlinge aus Osteuropa — eine neue Dimension des Problems?); Bundesrat Arnold Koller (Die Schweiz und ihre humanitäre Tradition — ein Dilemma?); Prof. Wenceslas de Lobkowicz (La Communauté Européenne et le droit d'asile); Michel Moussalli (Refugees — The Challenge of the Nineties); Prof. Dr. Hans-Joachim Hoffmann-Nowotny (Weltbevölkerung und Weltmigration — eine zukunftsorientierte Analyse); Prof. Dr. Christian Watrin (Librale Toleranz auf dem Prüfstand).



**Gutes Licht . . .
ein Glücksfall ?**

... ein Anruf: !

BAG TURGI

5300 Turgi 056-33 01 11
8023 Zürich 01-272 58 44

Wirtschaftsprüfung, Wirtschaftsberatung Wirtschaftsinformation

 **ERNST & YOUNG**

4002 Basel, Aeschengraben 9, 061 286 86 86

MICAFIL

70 - Jahre Erfahrung

**Verbundwerkstoffe
Micafil
Polyurethanharze**

*MICAFIL AG, Badenerstrasse 780, 8048 Zürich - Schweiz
Telefon 01 / 435 6111, Telefax 01 / 435 62 62, Telex 822 163 mic ch*